

# Serie 7

# Test

Name

Vorname

33  
Pt. total

Note

- Punkteabzug oder keine Punkte für schwer verständliche oder unnötig komplizierte Lösungen.
- Hilfsmittel: nur Formelsammlung.
- Zeit: 70 Minuten.

## Aufgabe 1 (2+3+4+3 Pt.)

12  
Pt.

(a)  $c_{15} = 17.4 - 32.6j$  Was ist  $c_{-15}$ ?

$$c_{-15} = c_{15}^* = \underline{\underline{17.4 + 32.6j}}$$

2

(b)  $g(t) = 2 + 7 \cdot \cos(3t)$  mit der Periode  $T = 2\pi$ . Wie lauten die reellen Fourierkoeffizienten?

$$g(t) = \frac{4}{2} + 0 \cdot \cos(t) + 0 \cdot \cos(2t) + 7 \cdot \cos(3t) + 0 \cdot \dots$$

$a_0 = 4$  in jedem Fall 1 Pt.!

$a_3 = 7$  2 Pt.

- Integration gibt keine Pt.

... und alle anderen Koeffizienten = 0 } ignoriert

3

(c)  $g(t) = \sqrt{2} \cdot \cos(3t + \frac{\pi}{4})$  mit  $T = 2\pi$ . Wie lauten die reellen Fourierkoeffizienten?

$$= \sqrt{2} \cdot \cos(3t) \cdot \frac{1}{\sqrt{2}} - \sin(3t) \cdot \frac{1}{\sqrt{2}}$$

$$= 1 \cdot \cos(3t) - 1 \cdot \sin(3t)$$

$a_3 = 1$   $b_3 = -1$  ... und alle anderen Koeff. = 0

- def. keine Pt. bei Integration!

4

(d)  $g(t) = |t|$  ist definiert auf der Periode  $T: -1 \leq t \leq 1$ , und  $g(t)$  ist  $T$ -periodisch. Machen Sie ohne zu rechnen eine Aussage über die komplexen Fourier-Koeffizienten  $c_k$  von  $g(t)$ .

$g(t)$  ist gerade!

D.h. alle  $b_k = 0$

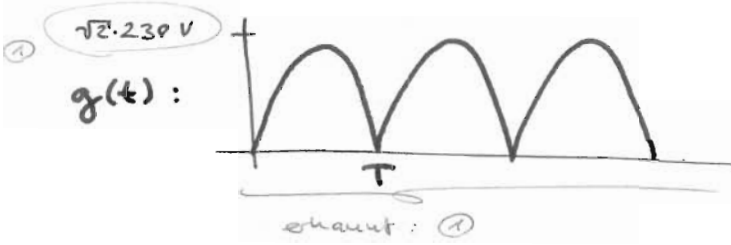
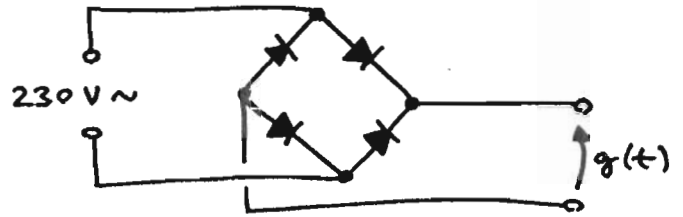
D.h.  $c_k \in \mathbb{R}$  (und  $c_{-k} = c_k$ )

das möchte ich so sehen:  $c_k \in \mathbb{R}$   
 $c_k \in \mathbb{R}$

3

Aufgabe 2 (4 + 5 Pt.)

- (a)  $g(t)$  wird mit einem Zweiweggleichrichter aus normalem 230 V-Netzstrom erzeugt.  
 Wie lautet die Fourier-Reihe von  $g(t)$ ?  
 Die ersten beiden Glieder genügen.  
 Sie dürfen die FS benutzen!

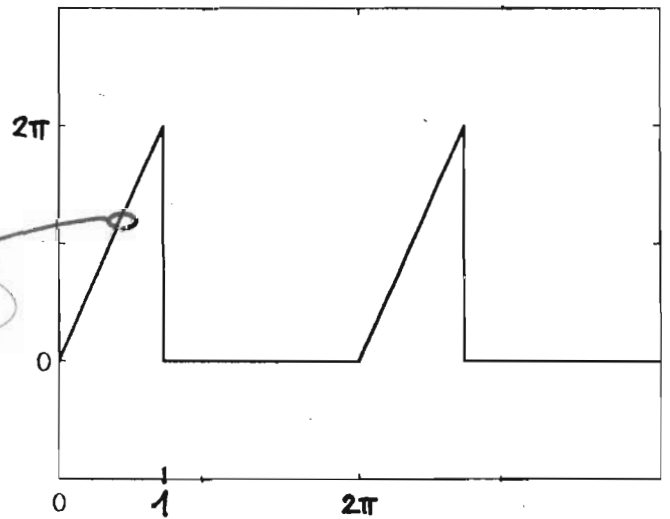


$f = 100$       $\omega = 2\pi f \approx 628$

$$g(t) = \frac{2\sqrt{2} \cdot 230}{\pi} - \frac{4\sqrt{2} \cdot 230}{\pi} \cdot \left( \frac{1}{1 \cdot 3} \cdot \cos(2 \cdot 628 \cdot t) + \dots \right)$$

$$\left( + \frac{1}{15} \cdot \cos(4 \cdot 628 \cdot t) + \dots \right) \quad \textcircled{4}$$

- (b) Sie lesen dieses Signal  $g(t)$  auf dem KO ab:  
 Berechnen Sie  $\omega$  und  $c_k$  für  $k \neq 0$ .  
 Rechnung bis Auflösung Integral.  
 Ohne FS!



$T = 2\pi$   
 $f = \frac{1}{2\pi}$   
 $\omega = 1$

①

$g(t) = 2\pi \cdot t$

$$c_k = \frac{1}{2\pi} \int_0^{2\pi} g(t) \cdot e^{-j \cdot k \cdot 1 \cdot t} \cdot dt$$

$$= \frac{1}{2\pi} \int_0^1 2\pi \cdot t \cdot e^{-j \cdot k \cdot t} \cdot dt$$

$$= \int_0^1 t \cdot e^{-j \cdot k \cdot t} \cdot dt$$

$$\stackrel{(3.13)}{=} \left[ \left( \frac{-j \cdot k \cdot t - 1}{(-j \cdot k)^2} \right) \cdot e^{-j \cdot k \cdot t} \right]_0^1 = \left[ \frac{j \cdot k \cdot t + 1}{k^2} \cdot e^{-j \cdot k \cdot t} \right]_0^1$$

$$= \frac{j \cdot k + 1}{k^2} \cdot e^{-j \cdot k} - \frac{1}{k^2}$$

①

⑤

Aufgabe 3 (3x1 + 3x3 Pkt.)

12  
Pt.

Die Grundfrequenz einer periodischen Funktion ist  $f$ , die zugehörige Kreisfrequenz ist  $\omega$ , und  $k$  ist eine ganze Zahl. Vereinfachen Sie die Ausdrücke in den Teilaufgaben a-c.

(a)  $e^{j\pi k} = \underline{\underline{(-1)^k}}$

①

(b)  $e^{j\pi(2k+1)} = \underline{\underline{-1}}$

①

(c)  $e^{jk\omega T} = e^{j \cdot k \cdot 2\pi f \cdot \frac{1}{f}} = e^{j \cdot k \cdot 2\pi} = \underline{\underline{1}}$

①

- Nur Endumlage: 4244/Palsch!

(d)  $g(t) = 1 + \frac{1}{2} \cdot \sin(t) + \frac{1}{2} \cdot \cos(t) + \frac{1}{4} \cdot \sin(2t) + \frac{1}{4} \cdot \cos(2t) + \frac{1}{8} \cdot \sin(3t) + \frac{1}{8} \cdot \cos(3t) + \dots$

Wie lauten die Koeffizienten  $A_0, A_1, A_2$  des Amplitudenspektrums?

$\frac{a_0}{2} = 1 \implies a_0 = 2$        $\underline{\underline{A_0}} = \frac{|a_0|}{2} = \underline{\underline{1}}$  } ①

$a_1 = b_1 = \frac{1}{2}$        $\underline{\underline{A_1}} = \sqrt{\left(\frac{1}{2}\right)^2 + \left(\frac{1}{2}\right)^2} = \underline{\underline{\frac{1}{\sqrt{2}}}}$  } ②

$a_2 = b_2 = \frac{1}{4}$        $\underline{\underline{A_2}} = \sqrt{\left(\frac{1}{4}\right)^2 + \left(\frac{1}{4}\right)^2} = \frac{1}{\sqrt{8}} = \underline{\underline{\frac{1}{2\sqrt{2}}}}$  } ③

ohne dies: -1 Pkt.

(e) Wie lautet das Abtasttheorem?

Bei einem Signal, das keine höheren Frequenzen als die Nyquist-Frequenz (= doppelte Abtastfrequenz) enthält, gilt  $y_k = c_k$ , d.h. das Signal wird durch die DFT exakt dargestellt.

③

(f) Wie kann man Aliasing vermeiden?

- einseitig + vollständig: 3 Pkt.
- nicht nur aber auch: 2 Pkt.
- alternative Ansätze: 1 Pkt.

- Abtastfrequenz mind. doppelt so hoch wie die höchste im Signal vorkommende Frequenz wählen.

- Signal vor dem Abtasten filtern (= Antialiasing Filter), damit obige Bedingung erfüllt ist.

- Eine Möglichkeit ausrechnen: 1 Pkt.
- Eine Möglichkeit exakt: 2 Pkt.
- Zwei Möglichkeiten ausrechnen: 2 Pkt.
- Eine exakt, eine ausrechnen (und mehr): 3 Pkt.

③